

Stadtmuseum Stuttgart – Aktualisiertes Leitbild

Das Stadtmuseum ist ein Haus für alle Stuttgarterinnen und Stuttgarter, in dem sie sich mit der Geschichte ihrer Heimatstadt auseinandersetzen, zu den aktuellen Fragen der Gegenwart Stellung nehmen und die Zukunft der Stadt denken und diskutieren können. Als modern gestaltetes Haus mit attraktiven Angeboten richtet es sich an verschiedene Zielgruppen und macht die Vielfalt der Stadt erlebbar.

Das Stadtmuseum versteht sich als offenes und einladendes Forum für den Diskurs über die Geschichte, Gegenwart und Zukunft Stuttgarts. Die Einbeziehung der Besucher und Nutzer in die Aktivitäten des Hauses und eine aktive Vermittlungsarbeit sind integrale Bestandteile des Konzeptes.

Das Stadtmuseum will für ein möglichst breites Publikum attraktiv sein – auch für die Einwohner der Stadt, die zugezogen und eingewandert sind und insbesondere für Kinder und Jugendliche. Die interdisziplinären Angebote des Stadtmuseums verstehen sich allesamt als Annäherung an das Phänomen „Stuttgart“ in Geschichte, Gegenwart und Zukunft.

Stuttgart in Geschichte Gegenwart und Zukunft!

Das Stadtmuseum Stuttgart versteht sich als gesellschaftliches Labor für die Stadt Stuttgart in all ihren zeitlichen Dimensionen. In diesem Labor für die urbane Gesellschaft und Kultur der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft in Stuttgart diskutiert das Stadtmuseum mit den Bürgerinnen und Bürgern darüber, was die jeweilige Stadt war, ist und sein wird.

Stuttgart gestalten!

Das Stadtmuseum Stuttgart ist ein Forum, in dem alle drängenden Fragen der Gegenwart und Zukunft diskutiert werden. Die Stuttgarterinnen und Stuttgarter diskutieren hier, was sie selbst sind, waren und sein möchten - wo sie herkommen, stehen und hingehen. Das Stadtmuseum Stuttgart ist ein Ort, an dem die Bürgerinnen und Bürger an der Entwicklung ihrer eigenen Stadt partizipieren und diese mitgestalten.

Stuttgart erleben!

Das Stadtmuseum Stuttgart stellt sich der Konkurrenz zu Freizeitparks, Kinos und anderen Freizeiteinrichtungen und entwickelt attraktive, museale Angebote, die immer auch zur Auseinandersetzung mit der eigenen Stadt anregen. Dem Prinzip des Edutainments folgend macht diese Auseinandersetzung im Stadtmuseum Stuttgart Spaß und wird zum Erlebnis. Stadt wird anfassbar und intuitiv erfahrbar - die Besucherinnen und Besucher bilden sich gut unterhalten. Das Stadtmuseum Stuttgart wird zum Science-Center urbaner Kultur in Stuttgart.

Stuttgart über Grenzen hinweg!

Das Stadtmuseum lädt mit seinen interdisziplinären Angeboten zur Entdeckung des bekannten und des unbekanntem Stuttgart über alle zeitlichen Grenzen hinweg ein. Dabei gilt: Was der eine kennt, ist dem anderen unbekannt. Das Stadtmuseum eröffnet seinem Publikum einen transkulturellen Blick – über die Grenzen von Generationen, Nationalitäten und Stadtteilen hinweg; ein Blick auf das, was entstehen kann, wenn Menschen mit unterschiedlichen Lebenserfahrungen zusammenkommen. Im Fokus steht, was alle verbindet: Stuttgart als Stadt, als Wohnort, als Heimat.

Stuttgarterinnen und Stuttgarter im Mittelpunkt!

Das Stadtmuseum stellt die Menschen – als Besucher ebenso wie als Akteure in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – in den Mittelpunkt seiner Arbeit. Die Stuttgarterinnen und Stuttgarter finden im Stadtmuseum den Ort, an dem sie selbst zum gesellschaftlichen Akteur werden. Die

kritische Auseinandersetzung mit der eigenen städtischen Identität ist ebenso ein Ziel des Museums wie die Stärkung der Identifikation mit der Stadt.

Museum für alle!

Das Museum ist sich bei der Wahl seiner Themen und Präsentationen seines pluralistischen Publikums bewusst, denn es will als kommunale Einrichtung eine möglichst breite Öffentlichkeit ansprechen. Kinder und Jugendliche mit verschiedenen sozialen und kulturellen Hintergründen sind eine besonders wichtige Zielgruppe des Museums. Partizipation, Integration und Inklusion sind Grundprinzipien des Stadtmuseums Stuttgart seine inhaltliche Ausrichtung wie seinen Betrieb betreffend.

Museum barrierefrei!

Besucherorientierung ist ein Grundsatz des Stadtmuseums: Inhalte werden lebendig präsentiert, komplexe Zusammenhänge verständlich erklärt. Besondere Vorkenntnisse sind für das Verständnis und Erleben der Ausstellungen nicht nötig.

Die Besucherinnen und Besucher des Stadtmuseums sollen sich willkommen und wohl fühlen. Das Stadtmuseum ist ein öffentlicher städtischer Raum – Besucherservice und Besuchskomfort sind ein integraler Bestandteil der Konzeption. Barrierefreiheit ist ein Gebot.

Museum als Zukunftslabor!

Das Stadtmuseum Stuttgart ist ein Zukunftslabor, in dem die Stuttgarterinnen und Stuttgarter über die Zukunft der Stadt Stuttgart nachdenken und debattieren, um gemeinsam das Stuttgart von morgen zu gestalten.

Museum mit Bildungsauftrag!

Das Stadtmuseum Stuttgart hat einen Kultur- und Bildungsauftrag, den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Museums als gesellschaftlichen Grundwert und als Beitrag zur sozialen Qualität der Stadt verstehen. Deshalb werden alle Ausstellungen und Aktivitäten im Zusammenspiel von Wissenschaft und Pädagogik entwickelt.

Museum integriert!

Das Stadtmuseum Stuttgart versucht vor allem jene zu erreichen, die sei es aufgrund ihrer Herkunft oder ihrer sozialen Situation am Rande der Gesellschaft stehen und macht diese Ausgrenzung zum Thema seiner Arbeit. Migration, soziale Exklusion und die gesellschaftliche Aufgabe der Integration sind inhaltliche Schwerpunkte der musealen Arbeit.

Museum als Veranstaltungszentrum!

Das Stadtmuseum Stuttgart entfaltet ein, den Wünschen seines breiten Zielpublikums', vielfältiges und interdisziplinäres Angebot. Neben das klassische, museale Medium der Ausstellung treten Veranstaltungen, digitale Vermittlungsformen, Feste, Festivals, museumspädagogische Angebote und Aktionen im Stadtraum.

Museum, das niemals schläft!

Mit dieser Vielfalt und Vielzahl der Angebote wird das Stadtmuseum Stuttgart zu einem Haus, das weit über den Ausstellungsbetrieb hinaus lebendig ist. Das Stadtmuseum Stuttgart ist ein Ort pulsierenden, urbanen Lebens bei Tag und auch bei Nacht. Es ist zugleich Spiegel wie Bühne des gesellschaftlichen Lebens in der Stadt und wird selbst wieder zum Teil urbaner Lebenskultur.

Museum mittendrin!

Die Stadt ist Gegenstand des Museums und das Museum ist Teil der Stadt. Das Stadtmuseum geht mit seinen Angeboten in den Stadtraum und es sucht aktiv die Kooperation mit unterschiedlichen Partnern in Stuttgart. Diese gesellschaftliche Stellung des Stadtmuseums Stuttgart inmitten urbaner Kultur ist Ergebnis der starken Vernetzung mit der städtischen Gesellschaft.

Museum urban vernetzt!

Das Stadtmuseum Stuttgart entwickelt seine vielfältigen Angebote in Kooperation mit Partnern aus der städtischen Gesellschaft. Das Stadtmuseum Stuttgart versteht sich als Bühne städtischer Gesellschaft, auf der letztere sich entfalten darf, Position beziehen kann, ihr Publikum findet und auf der die Bürgerinnen und Bürger selbst zum Akteur werden.

Museum vor Ort!

Mit den Häusern seiner Museumsfamilie kommt das Stadtmuseum Stuttgart zu den Stuttgarterinnen und Stuttgartern. In den Häusern werden die verschiedenen Stadtteilidentitäten aufgegriffen und in Verbindung zum Phänomen Stuttgart gesetzt.

Das Stadtmuseum Stuttgart entwickelt seine Planung und den zukünftigen Betrieb im Rahmen eines Qualitätsmanagementsystems, das auf den Richtlinien und Werten der nationalen und internationalen Fachverbände Deutscher Museumsbund (DMB) und International Council of Museums (ICOM) basiert.